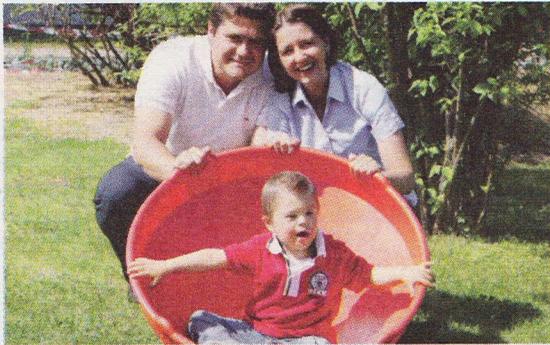


Verschieden sein ist in der



Initiatorin Bettina Weiditsch mit Mann Joachim und Pauli



Michaela Sonnberger mit Töchterchen Lara-Marie (14 Monate)



Trotz Down-Syndroms ganz hoch im Kurs: Jeden Monat trifft sich die Spielgruppe für Down-Syndrom-Kinder im Klagenfurter Eltern-Kind-Zentrum.

MELANIE FANZOTT

Schon nach zehn Minuten als „Unbekannte“ in der Runde, bekomme ich von Maxi (13) eine Umarmung und ein Bussi auf die Wange. Ein ehrliches Willkommen in einer Gruppe, in der man Herzlichkeit vom ersten Moment an spürt. Es ist eine Spielgruppe bei der sich auch Pauli (dreieinhalb), Lara-Marie (14 Monate) oder David (vier Monate) und deren Familien bestens

unterhalten. Sie verbindet nicht nur die Freude am gemeinsamen Spiel, sondern auch die Diagnose Down-Syndrom.

Einmal im Monat treffen sich die Familien im Klagenfurter Eltern-Kind-Zentrum. Initiiert hat die Spielgruppe Paulis Mama, Bettina Weiditsch: „Finanziell ermöglicht uns die Treffen die Selbsthilfegruppe Down-Syndrom Kärnten.“ Das erste fand im Jänner statt. „Mittlerweile sind es 12 Familien aus ganz Kärnten, die zusammen spielen, plaudern und Erfahrungen austauschen“, so Weiditsch, die in der Herausforderung Down-Syndrom eine Berufung gefunden hat. Weiditsch ist Kindergarten- und Hortpädagogin sowie Sonderkindergartenpädagogin und Frühförderin: „Ich sehe mich als Brücke für die Eltern. Ich habe die Gruppe gegründet, weil auch die Freund-

schaften und der fachliche Austausch, den ich anbieten kann, sehr bedeutend sind. Wir waren selbst auf der Suche nach Eltern mit Kindern im selben Alter.“ Die Kontakte entstanden zum Teil über einen Blog, in dem Weiditsch aus Paulis Leben berichtet. „Auch, um zu zeigen, wie normal unser Leben ist. Wir haben erst nach der Geburt vom Down-Syndrom erfahren. Als wir ihn zum ersten Mal gesehen haben, wussten wir, dass Paul das Beste ist, was uns passieren hätte können!“

Entscheidung für David

Evelyn Aschenwald war noch schwanger, als sie und ihr Mann Albert erfahren haben, dass ihr zweites Kind mit Down-Syndrom auf die Welt kommen wird. „Wir haben uns für ihn entschieden. David ist ein ganz normales Baby und sein Lächeln bestätigt unsere

Entscheidung jeden Tag. Natürlich braucht er eine besondere Förderung, aber keine Sonderbehandlung. Seine große Schwester Leonie liebt ihn über alles. Wir sind Bettina so dankbar, dass sie die Treffen organisiert“, so Papa Albert Aschenwald. Michaela Sonnberger besucht die Gruppe mit Lara-Marie. „Lara hat einen Herzfehler und musste operiert werden. Ich habe erst drei Wochen nach der Geburt erfahren, dass sie Down-Syndrom hat. Das stand nie im Vordergrund, sie sollte nur gesund werden.“

Die Eltern sind sich einig, Down-Syndrom-Kinder verändern die Perspektiven: „Der Blick richtet sich aufs Wesentliche und das Leben an sich wird kostbarer!“ Nachdem Lucija Dezepak-Mirtic vor wenigen Monaten erfahren hat, dass ihr Sohn die genetische Abweichung Trisomie

Spielgruppe normal



Musik verbindet.
Ein Ständchen
für Mia-Marie
(vorne), die am
Wochenende
ihren ersten Ge-
burtstag feierte

FANZOTT (4)



Die Familien beim Singen im Eltern-Kind-Zentrum-Garten

SPIELGRUPPE

Treffen. Die Eltern-Kind-Spielgruppe (für Down-Syndrom-Kinder von 0 bis 6 Jahren) trifft sich jeden ersten Samstag im Monat von 9 bis 13 Uhr im Eltern-Kind-Zentrum in Klagenfurt (Leutschacher Straße 36).

Kontakt. Bettina Weiditsch: bettina.weiditsch@gmx.at, (0 69 9) 17 19 04 94, spielgruppe-downsyndrom.blogspot.com und Paulis Blog pauli-paulotto.blogspot.com

Down-Syndrom. Down-Syndrom-Menschen haben 47 statt 46 Chromosomen.

www.down-syndrom.at

ANZEIGE

21 hat, fragte sie sich: „Warum wir?“ Nach Gesprächen mit ihrer „größten Stütze“, ihrem Mann, ist ihr aber schnell klar geworden: „Unser Timotej mag noch so klein sein, aber er lässt uns schon jetzt spüren, dass das Leben etwas besonders Schönes für uns bereithält. Er hat die Familie noch näher zusammengerückt.“

Im Garten des Eltern-Kind-Zentrums wird gespielt und gelacht. Im Haus gibt es einen eigenen Bewegungsraum und einen Raum, in dem Fachlektüre für die Eltern aufliegt. Highlight beim letzten Treffen waren die Geburtstagslieder für Maxi und Mia-Marie (I) sowie Sing- und Fingerspiele. Die Freundlichkeit und Offenheit, die in der Spielgruppe selbstverständlich sind, spiegeln den Down-Syndrom-Leitsatz bestens wider: „Es ist normal, verschieden zu sein!“

MEIN DUFT
FÜR WENIG
GELD!



ZUSÄTZLICH
25% SPAREN
MIT DEM GESCHENK-JOKER
AUS DEM GUTSCHEINHEFT
FÜR NUR 50 PUNKTE!

Elizabeth Arden

5th avenue
EdP, Zerstäuber, 75 ml
vorher 34,90

21⁹⁰ 29,20 je 100 ml

billiger seit
April 12

Calvin Klein

ck one
EdT, Zerstäuber, 50 ml
vorher 24,90

15⁹⁰ 31,80 je 100 ml

billiger seit
März 12



Bulgari

Omnia Crystalline
EdT, Zerstäuber
25 ml
vorher 36,90

23⁹⁰ 95,60 je 100 ml

billiger seit
April 12



Jil Sander

Sun
EdT, Zerstäuber
30 ml
vorher 19,95

12⁹⁰ 43,- je 100 ml

billiger seit
Februar 12



Joop

Le Bain
EdP, Zerstäuber
40 ml
vorher 28,90

17⁹⁰ 44,75 je 100 ml

billiger seit
April 12



Elizabeth Arden

Green Tea
Eau Parfumée
Zerstäuber, 100 ml
vorher 24,90

15⁹⁰ 15,90 je 100 ml

billiger seit
März 12



Calvin Klein

Euphoria
EdP, Zerstäuber
50 ml
vorher 54,90

38⁴⁰ 76,80 je 100 ml

billiger seit
April 12

www.dm-drogeriemarkt.at
www.facebook.com/dm.oesterreich



HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN